

Oligo- bis mesotrophe, kalkhaltige Stillgewässer mit Armleuchteralgenvegetation

Automatisch vom Programm zugeordnet:

Automatische Objekt-Nr. (Programm):

Los KG-Nr.

FFH-Gebiet j/n

WVN

Kurzhinweis zur Untergrenze (bitte KA lesen)

Rasen aus Armleuchteralgen mit # ≥ 1;

Characeenvegetation überwiegt gegenüber Vegetation anderer LRT;

oligo- bis mesotropher Charakter d. Gewässer:

Sichttiefe > 1m, mesotr: > (1-) 2 m, oligotr. > 5m

pH Wert ≥ 6

Naturnah: höchstens teilw. durch baul. Maßnahmen beeinträchtigt (.f)

GQ: Austritt d. Wassers am Boden mit Sprudeln/Turbulenzen

oder deutl. Abfluss

GQ: >0 , GA: 25 m Länge, GW: 50 qm, GS: 10 qm

Kopfdaten

Objekt wurde als Normpunkt erfasst

Freie Kennung (fakultativ vom WVN zu vergeben)

Kartiereinheit: Bitte ankreuzen

GQ.3140 § Tümpelquellen mit ~

GQ.3140.V § Verdachtsfläche

GA.3140.n § Oligo- mesotrophe Altarme mit ~

GA.3140.n.V § Verdachtsfläche

GA.3140.f Naturferne Bereiche an GA.3140

GA.3140.f .V Verdachtsfläche

GW.3140.n § Oligo- mesotropha Altwasser mit ~

GW.3140.n.V § Verdachtsfläche

GW.3140.f Naturferne Bereiche an GW.3140

GW.3140.f.V Verdachtsfläche

GS.3140.n § Oligo- mesotroph. Stillgew. mit ~

GS.3140.n.V § Verdachtsfläche

GS.3140.f Naturferne Bereiche an GS.3140

GS.3140.f.V Verdachtsfläche

verantw. Kartierer/in

Datum / ggf. mehrere

Teilnehmer/in Geländetermin

Bewertung

keine Bewertung bei Verdachtsflächen

Schema Gutachterl.

Arteninventar

Habitate/Strukturen

Beeinträchtigungen

Gesamt (Automatisch nach Pinnebergschema)

Bei gutachterlicher Abweichung von Bewertungsschema

Begründung(en) angeben:

Basiserfassung

Bemerkung (fakultativ)

Pflegehinweise (fakultativ / bei Beauftragung)

Maßnahme:	Hinweis (freie Eingabe)	%

Tatsächliche Fläche nur bei Normpunkt, wenn Objekt im Rahmen d. Maßstabes nicht dargestellt werden kann qm

Art: Artangabe erforderlich (Art), fakultativ (f) oder Fundpunkt setzen (FP). * Bei GS.3140.n/f, [1] nur bei GQ, [2] nur bei Zusatzauftrag (i.d.R. Wiederholungsuntersuchung mit Tauchgang), [3] bei .V reicht grobe Schätzung vom Uferand aus

Beeinträchtigungen/ Gefährdungen

Bewertungsschema: WSt. A: Objektfläche ≥ 75% nicht und ≤ 5% mittel / stark beeinträchtigt

WSt. B: Objektfläche ≥ 75% nicht oder max. gering, und ≤ 5% stark beeinträchtigt

Aufgeführt sind die häufigsten Beeinträchtigungen. Weitere sind anzugeben (vgl. Anhang 03).

X	Code	Art	Int	%	X	Code	Art	Int	%
	000 Keine Beeinträchtigung			100		810 Gewässerunterhaltung,-räumung			
	172 Grundwasserabsenkung		m/s	100		833 Quelfassung [1]			
	185 Sonstige Neophyten	Art				860 Gewässerbelastung, -verschmutzung		m/s	
	186 Invasive Neophyten (Fundpunkt auf Karte!)	FP	m/s			866 Veränderte Makrophytengrenze [2]		m/s	100
	188 Sonstige Störzeiger	Art				880 Intensive fischereiliche Bewirtschaftung		m/s	100
	189 Wasserpflanzenverdrängende Tiere		m/s	100					
	360 Intens. Nutzung bis a. d. Rand d. Objekts					999 LRT-/BT-Verlust droht,		s	
	441 Eutrophierung [unbekannten Ursprungs]	Art	m/s			akuter Handlungsbedarf! (Zeitnah bei Auftraggeber melden!)			

Vegetation und Habitate: Arten, Vegetationseinheiten, Nutzung auf S. 2

Habitate und Strukturen

obligatorische Angaben: Substrat: WKI / WSA / WSU;

nur bei Stillgewässern (GS) Angabe zu Herkunft/Entstehung: WAG / WKG / WNE / WTE / WTP

Bewertungsschema

WSt. C: Deckung des besiedelbaren Bereichs mit Characeen < 10 %; WSt. B nicht erreicht

WSt. B: a & (b oder c): ☐ a) WCD ≥ 10% - 25%

☐ b) WKS / WGS / WRH / WSR / WSM / WTV / WEx (oder entspr. angrenzende Objekte); ☐ c) kein weiteres Habitat aufgrund von Nährstoffarmut

WSt. A: WSt. B erfüllt. Zusätzlich: d oder e: ☐ d) WCD ≥ 25%; ☐ e) ≥ 3 der unter b) genannten Vegetationsstrukturelemente

X	Code	Art	Stk.	%	X	Code	Art	Stk.	%
	WAG Abgrabungs- u. Bergbaugewässer*					WRH Gew.bgl. Röhrichte und Hochstauden	f		
	WCD Flächenanteil Characeen [%] [3]					WSA Sandiges Substrat			
	WEA Mehrreihiger Galeriewald	f				WSM Schwebematten	f		
	WEB Einreihiger Ufergehölzbestand	f				WSR Schwimmblatts./Schwimmblattveg.	f		
	WEC Lückiger Ufergehölzbestand	f				WST Steilufer [%]			
	WED Einzelne Ufergehölze	f				WSU Schlammiges Substrat			
	WFU Flachufer [%]					WSV Strandlingsvegetation	f		
	WGS Großseggenried im Verlandungsbereich	f				WTE Teiche und Weiher*			
	WKG Kies- und Sandgrubengewässer*					WTP Tümpel*			
	WKI Kiesiges Substrat					WTV Tauchblattvegetation/Tauchflur	f		
	WKS Kleinseggenried im Verlandungsbereich	f				WZB Zwergbinsenrasen	f		
	WNE Natürlich entstandenes Stillgewässer*								

Arteninventar

In der Regel müssen Armleuchteralgengewässer betaucht werden, um die Zuordnung zum LRT 3140 zu klären. Bei Verdacht (Sichttiefe, Färbung des Gewässers, Untergrund und evtl. Vorkommen von Armleuchteralgen) ist das Gewässer als **Verdachtsfläche** (z. B. GS.3140.V) zu kartieren. Das Feststellen der Arten, der Pflanzengesellschaften und die Bewertung bleiben **Spezialist*innen mit gesondertem Auftrag** vorbehalten.

Bewertungsschema

WSt. C: Eine Kennart (#)

WSt. B: a & b: ☐ a) typische Artenzusammensetzung; ☐ b) # ≥ 2

WSt. A: WSt. B erreicht. Zusätzlich: c oder d: ☐ c) # ≥ 3; ☐ d) Vorkommen von Arten der Roten Liste (inkl. Vorwarnstufe)

Kennarten

+: Verteilung in der Fläche (3-stufig): R: Einzelexemplar oder auf <5% der Fläche; T: nur in Teilbereichen <50% der Fläche; V: auf überwiegender Fläche vorhanden

[1]: Ch. rudis: bisher in Hessen nicht bekannt, aber in Nachbarbundesländern nachgewiesen.
[2]: Ch. tomentosa: letzter Nachweis in Hessen vor 1900, aber in Nachbarbundesländern nachgewiesen.

<input checked="" type="checkbox"/> RL Artname	+	cf	<input checked="" type="checkbox"/> RL Artname	+	cf	<input checked="" type="checkbox"/> RL Artname	+	cf
Armleuchteralgen						Armleuchteralgen (bei Verdachtsflächen ausreichend)		
0 Chara aculeolata (= Ch. polyacantha)	#		2 Nitella capillaris					
1 Chara aspera	#		1 Nitella confervacea	#				
Chara contraria			2 Nitella flexilis					
R Chara filiformis	#		Nitella mucronata					
Chara globularis			Nitella opaca	#				
2 Chara hispida	#		1 Nitella syncarpa	#		Gefäßpflanzen		
Chara rudis [1]	#		1 Nitella tenuissima	#				
0 Chara tomentosa [2]	#		Nitellopsis obtusa	#				
G Chara virgata	#		3 Tolypella glomerata	#				
Chara vulgaris			1 Tolypella intricata	#				
			1 Tolypella prolifera					

Nachweise von RL-Arten und Neophyten der EU-Liste (Fundpunkte; ggf. Arten mehrfach aufführen)			Beeinträchtigung anzeigende Arten, Arten zu Habitatangabe, sonstige bemerkenswerte Arten		
	Anzahl	cf		Code	+ cf

Vegetationseinheit / Pflanzengesellschaft (Assoz. / Verband / ggf. Ordn. / aus Auswahlliste ankreuzen)
mindestens eine KE-spezifische Vegetationseinheit ist obligatorisch, zusätzliche möglich

<input type="checkbox"/> K Charietea fragilis	<input type="checkbox"/> O Nitelletalia flexilis [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> O Charietalia asperae	<input type="checkbox"/> V Nitellion flexilis [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> V Charion asperae	<input type="checkbox"/> A Nitelletum flexilis [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> A Charetum asperae	<input type="checkbox"/> A Nitelletum capillaris [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> A Charetum contrariae	<input type="checkbox"/> V Nitellion syncarpo-tenuissima [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> A Charo-Tolypelletum glomeratae	<input type="checkbox"/> A Nitello-Vaucherietum dichotomae [Ausbildung basenr. Standorte]
<input type="checkbox"/> A Charetum hispidae	<input type="checkbox"/> A Nitelletum syncarpo-tenuissimae [Ausbildung basenreicher Standorte]
<input type="checkbox"/> A Nitellopsidetum obtusae	
<input type="checkbox"/> A Charetum intermediae	
<input type="checkbox"/> V Charion vulgaris	
<input type="checkbox"/> A Charetum vulgaris	
<input type="checkbox"/> A Charo-Tolypelletum intricatae	
<input type="checkbox"/> B Charion vulgaris-Basalgesellschaft	

Zusätzlich auftretende Pflanzengesellschaften, Habitats angeben obligatorisch, ggf. Syntaxa nennen fakultativ

<input type="checkbox"/> Feuchtgehölze (WEA, WEB, WEC, WED), ggf. eigenes Objekt	<input type="checkbox"/> Säume: feucht (AFS)
<input type="checkbox"/> Röhrichte (WRH), bei Erreichen d. Untergrenze als eigenes Objekt abgrenzen	<input type="checkbox"/> Neophyten-Gesellschaften (185, 186)
<input type="checkbox"/> Schwimmblattgesellschaften (WSR)	

Nutzung (Angabe fakultativ)

Kurzhinweis zur Abgrenzung: bei Erreichen der qualitativen und quantitativen Untergrenze als eigene Objekte abzugrenzen: RR.3140, RR.3140.V: 100 qm, Bogen 18 (WRH)
RG.3140, RG.3140.V: 100 qm, Bogen 19 (WGS)
HF.3140, HF.3140.V: 250 qm, Bogen 12 (WEX)